

Nachhaltigkeitseinschätzung

für Beschlussvorlagen des Augsburger Stadtrates und seiner Ausschüsse mit integriertem Jugendbeteiligungscheck

Einschätzung der Verwaltung, ob die oben genannte Beschlussvorlage einen "fördernden", keinen oder einen "hemmenden" Effekt für die Umsetzung der Leitlinien und das Erreichen der Ziele der Zukunftsleitlinien hat.

Integrierter Check der Verwaltung mit Informationen über Jugendbeteiligung im Rahmen des Beschlusses.

Zukunftsleitlinien für Augsburg <i>hellgelb hinterlegt:</i> <i>Jugendbeteiligungscheck (JBC)</i>	sehr fördernd fördernd kein Effekt hemmend sehr hemmend	Kurzbegründung Kurzbegründungen sind erwünscht, bei Ziel Ö1. Klima schützen obligatorisch! (2 Zeilen, ca. 130 Zeichen)
---	---	--

Ökologische Zukunftsfähigkeit	bitte mit "x" Einschätzung markieren						
Ö1. Klima schützen Ⓢ						In den allermeisten Fällen ist eine Klimaschutzzeinschätzung sinnvoll. In allen Fällen hier ein Einschätzungs-"X" setzen. Wenn keine KSE erstellt wird, hier kurz begründen.	
Klimaschutzzeinschätzung ausgefüllt?	Ⓢ						ja oder nein? Siehe Tabellenblatt "KSE"
Ö2. Ökologische Mobilität für alle ermöglichen Ⓢ							
Ö3. Energie- und Materialeffizienz verbessern Ⓢ							
Ö4. Biologische Vielfalt schützen und fördern Ⓢ							
Ö5. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren Ⓢ							

Soziale Zukunftsfähigkeit						
S1. Gesundes Leben ermöglichen Ⓢ						
S2. Bildung ganzheitlich leben Ⓢ						
S3. Sicher leben Ⓢ						
S4. Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen Ⓢ						
Jugendbeteiligungscheck: vertiefende Fragen zu "S4.3 Kinder und Jugendliche einbeziehen" Ⓢ	ja	zum	Teil	nein		
J1. Kontakt zum Beteiligungsmanagement "Jugend" Ⓢ						
J2. Beteiligungsformat geplant oder durchgeführt Ⓢ						
J3. Ergebnisse eines Partizipationsprozesses sind berücksichtigt Ⓢ						
S5. Sozialen Ausgleich schaffen Ⓢ						

Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit						
W1. Standort stärken Ⓢ						
W2. Leben und Arbeiten verknüpfen Ⓢ						
W3. gemeinwohlorientiert wirtschaften Ⓢ						
W4. Finanzen nachhaltig erwirtschaften und einsetzen Ⓢ						
W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten Ⓢ						

Kulturelle Zukunftsfähigkeit						
K1. Kunst und Kultur als wesentlich anerkennen Ⓢ						
K2. Werte stärken Ⓢ						
K3. Vielfalt leben Ⓢ						
K4. Beteiligung und gesellschaftliches Engagement stärken Ⓢ						
K5. Augsburgs Stärken zeigen Ⓢ						